



Taras Hryhorowytsch
Schewtschenko gilt
als bedeutendster
ukrainischer Lyriker.
Schewtschenko-Denkmal,
Odessa. Foto: Alexostrov
(Wikipedia)

Ukrainisch in Odessa

Noch immer mag es vielen Menschen in Westeuropa nicht bewusst sein, aber die Ukraine ist der flächenmäßig größte Staat Europas, ein Land mit mehr als 40 Millionen Einwohnerinnen und Einwohnern. Ukrainisch ist nicht nur Amtssprache des Landes. Ukrainisch ist auch eine Literatursprache mit einer langen Geschichte, und es ist die Sprache einer ursprünglichen, traditionellen ostslawischen Kultur. Die ukrainische Sprache (*mova* in Ukrainisch) klingt angenehm und melodisch, nicht selten wird sie mit dem Italienischen verglichen. Im lebendigen Ukrainisch verbindet sich altostslawisches Leben und Tradition mit der Moderne eines europäischen Landes mit einer reichen Kultur, die auch der Westen in den letzten Jahren zu entdecken beginnt – nicht zuletzt dank Autorinnen und Autoren aus der Ukraine, etwa *Oksana Sabuschko*, *Jurij Andruchowytsh*, *Serhij Zhadan*, *Ljubko Deresch* oder *Jurij Wynnytschuk*.

Kursumfang: optimal sind 15 bis 25 Wochenlektionen.

Eine Lektion dauert 45 Minuten, auf die eine kleine Pause folgt.

Die *Unterrichtsstunden* finden in einem speziellen Raum statt.

Kursdauer: Optimal ist eine Dauer ab 2 Wochen.